

Rund elf Prozent mehr Auszubildende als im Vorjahr

- Evonik bildet bundesweit rund 530 junge Menschen neu aus – rund elf Prozent mehr als 2010
- Mitglied im Vorstand Thomas Wessel: „Wir eröffnen jungen Menschen gute berufliche Perspektiven.“

Essen. Rund 530 junge Menschen beginnen in diesen Tagen eine Ausbildung bei Evonik Industries. Das sind rund elf Prozent mehr als im Vorjahr. An 23 Standorten bundesweit erlernen die Nachwuchskräfte Berufe wie Anlagenmechaniker, Chemielaborant, Koch oder Industriekaufmann. Insgesamt bildet Evonik damit derzeit fast 2.100 Schulabgänger in mehr als 30 anerkannten Ausbildungsberufen aus. Das entspricht einer unternehmensweiten Ausbildungsquote von rund neun Prozent und liegt damit deutlich über der Ausbildungsquote von sechs Prozent in Deutschland insgesamt (Ende 2010).

Thomas Wessel, Mitglied im Vorstand und Arbeitsdirektor von Evonik: „Wir eröffnen jungen Menschen gute berufliche Perspektiven. Als wichtiger Arbeitgeber an unseren Standorten verstehen wir uns als zuverlässiger und berechenbarer Partner, der hinter seinen Nachwuchskräften steht.“

Evonik hat zuletzt den Anteil der unbefristeten Übernahmen von Ausgebildeten deutlich erhöht. Das gesamte Spektrum des Ausbildungsengagements von Evonik, aktuelle Ausbildungsangebote sowie Ausbildungsangebote bereits für das Jahr 2012 finden sich auf den Karriereseiten im Internet unter www.evonik.de/ausbildung

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Im Jahr 2010 erwirtschaftete Evonik rund 80 Prozent des Chemie-Umsatzes aus führenden Marktpositionen. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 34.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von rund 13,3 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

1. September 2011

Ansprechpartner Wirtschaftspress

Ruben Thiel
Pressesprecher Konzernpresse
Telefon +49 201 177- 4299
Telefax +49 201 177-3030
ruben.thiel@evonik.com

Ansprechpartnerin Fachpresse

Silke Linneweber
Konzernredaktion
Telefon +49 201 177 - 3389
Telefax +49 201 177 - 3053
silke.linneweber@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel,
Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 8111160003

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.